



SPANIEN

Hauptstadt: Madrid

Währung: Euro

Klima: Januar 9°C, Juli 31°C

Amtssprache: Spanisch, regionale Sprachen

HOTELARBEIT

Fiesta, Siesta, Sonne und Strand – Urlaub in Spanien, wie ihn die meisten kennen. Machen Sie doch mal etwas anderes! Arbeiten Sie genau da, wo andere Ferien machen, z.B. in Andalusien, auf Mallorca oder auf den Kanarischen Inseln! Gerade wegen des Tourismus gibt es hier jede Menge Einsatzmöglichkeiten im Hotel- und Gastronomiewesen. Mit dem verdienten Lohn können Sie es sich in Ihrer Freizeit unter Palmen gut gehen lassen. Wer eine sonnige Arbeitserfahrung in mediterraner Atmosphäre sucht, ist bei uns an der richtigen Adresse. Viva el trabajo (= die Arbeit) en España!

HABLAMOS ESPAÑOL

Für eine erfolgreiche Vermittlung an einen Hotelbetrieb sind Spanischkenntnisse unumgänglich. Sollten Sie noch keine guten Spanischkenntnisse mitbringen, ist eine Platzierung ohne vorherigen Sprachkurs nicht möglich, da sich im Hotel die Kunden, Ihre Kollegen und Vorgesetzten auf Ihre soliden Sprachkenntnisse verlassen müssen. Sofern sich Ihre Spanischkenntnisse noch auf ein Grundwissen beschränken bzw. Sie noch unsicher im Sprachgebrauch sind, sollten Sie die Möglichkeit nutzen, einen zwei- bzw. vierwöchigen Sprachkurs mit jeweils 20 Wochenstunden à 50 Minuten in der wunderschönen Stadt Sevilla, im Herzen Andalusiens, zu besuchen. Gemeinsam mit max. 10 Leuten pro Klasse haben Sie Gelegenheit, Ihre Sprachkenntnisse aufzufrischen und zu erweitern. Damit Sie möglichst rasch Anschluss finden, empfehlen wir Ihnen außerdem, auch die Freizeitangebote der Schule, wie z.B. Ausflüge, zu nutzen. Für die Kursdauer wohnen Sie in einem Einzelzimmer in einer Wohngemeinschaft mit anderen Sprachschülern bzw. Spaniern. Sie verpflegen sich selbst. Auf Wunsch und gegen Zuzahlung (siehe Preisübersicht rechts) können Sie den Sprachkurs auch gerne um weitere Wochen verlängern.

SEVILLA

Die stolze und herrschaftliche Hauptstadt Andalusiens liegt am Fluss Guadalquivir und genießt Welttruf aufgrund ihrer Geschichte und Kultur. So wartet Sevilla nicht nur mit einem ganz besonderen Charme, sondern auch mit verschiedenen Weltkulturerbestätten auf: Dazu gehören u.a. die beeindruckende Kathedrale sowie der Alcázar-Palast. Schlendern Sie durch die Straßen und Parks der Stadt, probieren Sie die Tapas in einer der vielen Tapas-Bars, erkunden Sie die prachtvollen – z.T. deutlich vom maurischen Stil geprägten – Bauten der Stadt, und folgen Sie abends dem bunten Treiben auf den Plätzen und in den Gassen. Wer im April vor Ort ist, bekommt die beiden großen Feierlichkeiten – Semana Santa mit prächtigen und lauten Umzügen sowie Feria de Abril – mit!

AL TRABAJO!

An die Arbeit! Unsere spanische Partnerorganisation vermittelt Sie in Hotels und Landgasthäuser mit 3 bis 5 Sternen, z.B. in Andalusien, an der Costa Blanca, auf Mallorca oder auf den Kanarischen Inseln (den Ort Ihrer Platzierung können Sie nicht selbst wählen). Hier gibt es diverse Jobmöglichkeiten für Sie: vom Kellnern, über Bararbeit, Kassieren, Küchenhilfe, Zimmer reinigen, Animation bis hin zum Lifeguard und allgemeiner Assistenz. Obwohl wir uns natürlich bemühen, Ihre Jobpräferenzen zu berücksichtigen, bestimmen in erster Linie Ihre Arbeitserfahrung, Sprachkenntnisse und die jeweils saisonbedingte Arbeitslage, wo genau Sie eingesetzt werden. Die meisten Jobs sind sehr einfacher Art, sodass keine Fachkenntnisse notwendig sind. Oftmals wechseln Sie während Ihres Aufenthalts auch zwischen verschiedenen Bereichen – je nach Bedarf im Betrieb. Ihre Arbeitskollegen kommen nicht nur aus Spanien, sondern aus vielen verschiedenen Ländern – meist arbeiten Sie in einem bunt gemischten Team. Im extrem saisonabhängigen Hotelgewerbe ist gerade im Sommer wahnsinnig viel los. Daher arbeiten Sie durchschnittlich 8-9 Stunden pro Tag. Sie werden also gefordert, haben aber i.d.R. auch zwei Tage pro Woche frei. Als Lohn für Ihre Arbeit erhalten Sie ein Praktikantengehalt von mindestens 200 € pro Monat – je nach Arbeitgeber und Position. Zudem gewährt Ihnen Ihr Arbeitgeber Unterkunft in einem Mehrbettzimmer des Hotels bzw. Landgasthauses inklusive Vollpension. Selbstverständlich bleibt Ihnen nach Feierabend bzw. an Ihren freien Tagen genug Zeit für Ausflüge, Besichtigungen und sonstige Unternehmungen mit Ihren neu gewonnenen Freunden.





Reisebericht

„Auf Fuerteventura habe ich an der Rezeption eines Strandhotels gearbeitet. Morgens um 8 Uhr fing mein Arbeitstag an. Meine Aufgaben, die ich jeden Morgen meistern musste: Check-In/Check-Out der Gäste, Reservierungen bearbeiten, Telefonate führen,... Ich hatte sehr viel mit spanischen Gästen zu tun, und dadurch hat sich mein Spanisch sehr verbessert. Um 16 Uhr war dann Feierabend, davor habe ich noch alles für die Spätschicht vorbereitet und Änderungen erklärt. Mein Auslandsaufenthalt war einfach hervorragend. Es gab nichts, was ich mir anders gewünscht hätte. Ich habe viel dazu gelernt, ob über verschiedene Computerprogramme oder einfach über spanische Sitten und Bräuche. Diese drei Monate waren die spannendsten meines Lebens.“

Dima Argyriadou

ARBEIT UND FREIZEIT

Arbeitszeit: I.d.R. ca. 40 Stunden pro Woche – meist Schichtarbeit, auch am Wochenende und an Feiertagen.

Freizeit: I.d.R. 2 Tage pro Woche (nicht unbedingt am Wochenende und nicht unbedingt an aufeinander folgenden Tagen).

Tätigkeiten: Kellnern, Küchenarbeit, generelle Assistenz, Reinigung der Zimmer und Speiseräume, Animation etc.

Besonderheiten: Bezüglich Ihrer Position und Platzierungsregion können Sie Präferenzen angeben – genauer Einsatzort und Aufgabenbereich sind jedoch abhängig vom Hotelbetrieb, Ihren Sprachkenntnissen etc. Manchmal wechseln Sie auch den Aufgabenbereich. Bitte beachten Sie, dass Sie in einem geschäftigen Hotelbetrieb arbeiten. Daher ist die Erledigung der Arbeit dort vorrangig gegenüber der Verbesserung Ihrer Sprachkenntnisse. Sollte eine Uniform notwendig sein, so wird diese i.d.R. vom Hotel gestellt.

AUFENTHALT

Minimum: 3 Monate (Sommer: 8 Wochen. In jedem Fall bis Saisonende Ende August/Mitte September, ggf. auch Oktober).

Maximum: 7 Monate (1 Monat Sprachkurs und 6 Monate Arbeiten).

Anmeldung: Mindestens 3 Monate vor Abreise. Am besten so früh wie möglich.

Programmstart: Jeden Montag (außer an Feiertagen), vor allem in den Sommermonaten, grundsätzlich aber ganzjährig möglich. Je nach Verfügbarkeit von Arbeitsstellen auch in anderen Monaten. Anreise am Sonntag.

Visum: Kein Visum notwendig.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Alter: 18-35 Jahre.

Sprache: Gute bis sehr gute Spanischkenntnisse (teilweise auch gute Englischkenntnisse erwünscht).

Nationalität: EU- oder Schweizer Staatsbürgerschaft.

Praktische Erfahrung: Erste Erfahrung im Hotel- bzw. Gaststättengewerbe ist sehr von Vorteil, aber nicht notwendig.

Sonstiges: Nach Programmbuchung stellen Sie auf Spanisch eine Hotelbewerbung entsprechend unseren Vorgaben zusammen. Arbeiten im Gastgewerbe bedeutet: hart arbeiten, flexibel sein – gerade in Bezug auf Arbeitszeit und Schichtdienst, ziemlich gut Spanisch sprechen, gut mit Menschen umgehen können und natürlich auch gepflegt und repräsentativ auftreten können.

Enthaltene Leistungen

- Vermittlung einer Arbeitsstelle in einem Hotel bzw. Landgasthaus
- Taschengeld von mindestens 200 € pro Monat
- Unterkunft im Hotel/Landgasthaus mit Vollpension (Mehrbettzimmer)
- Ggf. Sprachkurs mit 20 Unterrichtsstunden à 50 Min. pro Woche
- Ggf. Unterkunft während des Sprachkurses (Einzelzimmer in einer Wohngemeinschaft, ohne Mahlzeiten)
- Ggf. verschiedene organisierte Freizeitaktivitäten in der Sprachschule
- Informationshandbuch
- Zugang zur TravelWorks-Community und ggf. Mitreisendenliste
- TravelWorks-Schlüsselband
- Telefonkarte
- Hilfe beim Abschluss einer Reiseversicherung (s.S. 66)
- Betreuung von einer festen Programmkoordinatorin vor Abreise
- Englisch- und spanischsprachige Ansprechpartner vor Ort
- 24-Stunden-Notrufnummer vor Ort
- Zertifikat nach Rückkehr

	Preis	Code
Programm ohne Sprachkurs	790 €	ES-517
Inkl. 2 Wochen Sprachkurs	1.390 €	ES-518
Inkl. 4 Wochen Sprachkurs	1.850 €	ES-519
Extrawoche Sprachkurs	310 €	

Nicht im Preis enthalten

Hin- und Rückreise nach Spanien (Flugvermittlung gerne auf Anfrage), ggf. Weiterreise von Sevilla zum Arbeitsort, Verpflegung während des Sprachkurses, Reiseversicherung (s.S. 66), persönliche Ausgaben für Ausflüge, Verkehrsmittel u.Ä.